

Protokoll

der 14. ordentlichen Generalversammlung von Freitag, 5. November 2021

Aufgrund der immer noch anhaltenden Corona Pandemie (Covid 19), findet die Generalversammlung leider auch in diesem Jahr ohne physische Anwesenheit der Aktionäre und Aktionärinnen statt. Anwesend heute ist der gesamte Verwaltungsrat.

Vorsitz: Paul Schnüriger-Vetter, Präsident

Protokoll: René Hutab-Schuler, Administration

Ort: Café Turm, Altmattstrasse 11, 6418 Rothenthurm

Zeit: 19.00 Uhr

Traktanden:

1. Geschäftsbericht
2. Jahresrechnung 2020/21, inkl. Gewinnverwendung und Bericht der Revisionsstelle
3. Entlastung des Verwaltungsrates
4. Wahlen - VR und Revisionsstelle
 - Wahl Verwaltungsratspräsident
 - Wahl Verwaltungsrat
 - Wahl Revisionsstelle

Verwaltungsratspräsident Paul Schnüriger begrüsst um 19.00 Uhr den Verwaltungsrat zur vierzehnten Generalversammlung, welche leider auch dieses Jahr aufgrund der immer noch anhaltenden Corona-Pandemie, ohne Aktionärinnen und Aktionäre stattfindet.

Zurückgesendet von den Aktionären wurden **265** Stimmzettel, welche **549** Aktien auf sich vereinigen.

1. Geschäftsbericht 14. Geschäftsjahr vom 1. Juli 2020 – 30. Juni 2021

Der nachfolgende Geschäftsbericht wurde den Aktionärinnen und Aktionären mit der Traktandenliste verschickt.

Liebe Aktionärinnen und Aktionäre, liebe Schneesportfreunde

Und erstens kommt es anders....

So oder ähnlich könnte man das vergangene Geschäftsjahr zusammenfassen. Nach dem schneearmen Winter 2019/2020 und der Nennwertreduktion der Neusellaktien, welcher Sie fast einstimmig zugestimmt haben, stand die Skilift Neusell AG vor einer völlig neuen Herausforderung. Covid-19 machte es sehr schwierig, die Saison zu planen. Der frühe Saisonstart war geglückt, der Lockdown zwischen Weihnachten und Neujahr liess jedoch das Schlimmste befürchten. Mit gemischten Gefühlen konnte der Betrieb am 2. Januar wieder aufgenommen werden.

Unser kleines, schlagkräftiges und motiviertes Team hat es aber jederzeit geschafft, mit Umsicht und Einsatz unseren Gästen viele schöne Skitage im Neusell zu ermöglichen. Das Covid-Konzept wurde von unseren Restaurantpartner wie auch von den Gästen sehr gut umgesetzt. Da wir im Neusell keine Gondeln haben, hat das sicher mitgeholfen, dass sich die Gäste im Neusell wohl gefühlt haben und wir viele sehr gut frequentierte Skitage mit entsprechenden Umsätzen verzeichnen durften.

Das Kabiland ist nach der zweiten Saison bereits fester Bestandteil des Neusell. Viele Familien entdecken dadurch unser Skigebiet und kommen immer wieder. Dank der technischen Beschneiung können wir den Betrieb im Kabiland mehr oder weniger die ganze Saison hindurch sicherstellen.

Finanziell verlief die Saison trotz anfänglicher Skepsis recht erfolgreich. So sind wir in der Lage, die Unterhaltsarbeiten sowie die nötigen Abschreibungen zu finanzieren. Weiter werden wir auf die kommende Saison hin in ein **neues Kassensystem** investieren. Das heutige System wird nicht mehr unterhalten und das Ausfallrisiko ist zu gross geworden. Damit verbunden wird es ab der kommenden Saison möglich sein, mit den **Saisonkarten von Swiss Knife Valley** und dem **Schneepass Zentralschweiz** auch im Neusell **direkt an den Skilift** zu gehen.

Die Herausforderungen für den Skilift werden wohl auch in Zukunft nicht kleiner. Trotzdem gibt es Grund für Optimismus. Der Skilift ist gut unterhalten und der Kinderlift bringt neue Möglichkeiten und Chancen. Ein motiviertes Team und Sie liebe Aktionärinnen und Aktionäre sind und bleiben das Rückgrat der Skilift Neusell AG. Gemeinsam werden wir auch weiterhin viele schöne Wintertage im Schnee verbringen, ganz nach unserem Slogan: «ganz schön nah»

Ich bedanke mich im Namen des ganzen Verwaltungsrates bei allen Mitarbeitenden für ihr Engagement, sowie bei Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionäre für Ihr Vertrauen. Ich ermuntere Sie die Abstimmungsunterlagen für die Generalversammlung, welche diesem Geschäftsbericht beigelegt sind, rege zu nutzen.

Aufgrund der eingegangenen Stimmzettel, sind die Aktionäre und Aktionärinnen mit dem Bericht einverstanden und haben diesen mit 549 JA-Stimmen einstimmig genehmigt.

2. Jahresrechnung 2020/21, inkl. Gewinnverwendung und Bericht der Revisionsstelle

Die Jahresrechnung 2020/21, inkl. Gewinnverwendung und Bericht der Revisionsstelle wurde den Aktionärinnen und Aktionären ebenfalls mit der Einladung zugestellt.

Erfolgsrechnung	2020/21	2019/20
Ertrag Skilift	197'641.95	22'068.34
Übriger Ertrag	27'986.03	45'619.31
Total Erträge	225'627.98	67'687.65
Fremdleistungsaufwand	14'335.06	4'667.07
Personalaufwand	68'491.58	21'834.29
Übriger Betriebsaufwand	94'606.41	50'611.28
Cash Flow	48'194.93	- 9'424.99
Abschreibungen	49'484.62	93'422.28
Steuern	405.20	734.45
A.O. Ertrag	44'029.01	8'265.28
Jahresgewinn	42'739.32	- 94'581.99
Betriebstage	53	0

Im Weiteren zeigt Tamara Schuler folgend die Bilanz auf:

Bilanz	30.06.2021	30.06.2020
<i>Aktiven</i>		
Umlaufvermögen	145'091.27	89'835.40
Anlagevermögen	75'006.00	124'490.62
Total Aktiven	220'097.27	214'326.02
<i>Passiven</i>		
Fremdkapital kurzfristig	13'216.40	33'184.47
Fremdkapital langfristig	25'000.00	42'000.00
Aktienkapital	150'000.00	450'000.00
Verlustvortrag	- 10'858.45	216'276.46
Jahreserfolg	42'739.32	- 94'581.99
Total Passiven	220'097.27	214'326.02

Aus den eingegangenen Unterlagen sind keine Fragen vorhanden und aufgrund der eingegangenen Stimmzettel wird die Rechnung mit 549 JA-Stimmen einstimmig genehmigt.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Tamara, welche doch sehr viel Aufwand durch das ganze Jahr hat. Dies wird auch vom VR verdankt.

Die Revisionsstelle hat ihren Bericht schriftlich abgegeben, welcher auch mit den Unterlagen an die Aktionärinnen und Aktionäre verschickt wurde.

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision

Gemäss den eingegangenen Stimmzettel wird dieses Geschäft mit 549 JA-Stimmen einstimmig genehmigt.

3. Entlastung des Verwaltungsrates

Den Aktionärinnen und Aktionären wurde die Entlastung des Verwaltungsrates auch schriftlich beantragt.

Aufgrund der eingegangenen Stimmzettel wird der Entlastung des Verwaltungsrates mit 547 JA-Stimmen und einer Nein-Stimme sowie einer Enthaltung zugestimmt.

4. Wahlen - VR und Revisionsstelle

Aufgrund der Statuten wird der Verwaltungsrat und die Revisionsstelle jeweils auf ein Jahr gewählt. Die Wahl besteht aus drei Teilen und zwar, die Wahl des Präsidenten separat, dann den die restlichen Mitglieder des Verwaltungsrates in Globo und danach die Revisionsstelle. Aufgrund der speziellen Situation, wurde den Aktionärinnen und Aktionären ein Stimmzettel abgegeben, auf welchem zu zur Wahl stehenden Personen einzeln aufgeführt sind.

Der Verwaltungsratspräsident ist bereit, ein weiteres Jahr das Amt weiterführen. Die Verwaltungsräte Kurt Winet, René Hutab, Martin Schuler, Tamara Schuler und Patrick Marty stellen sich für eine weitere Amtsperiode wiederum zur Verfügung.

Paul Schnüriger wird gemäss den eingegangenen Stimmzetteln mit 547 JA-Stimmen und zwei Enthaltungen wiedergewählt.

Die folgenden Mitglieder des Verwaltungsrates werden aufgrund der eingegangenen Stimmzettel wie folgt wiedergewählt:

Verwaltungsrat René Hutab	einstimmig mit 549 JA-Stimmen
Verwaltungsrat Kurt Winet	einstimmig mit 549 JA-Stimmen
Verwaltungsrat Martin Schuler	einstimmig mit 549 JA- Stimmen
Verwaltungsrätin Tamara Schuler	einstimmig mit 549 JA-Stimmen
Verwaltungsrat Patrik Marty	mehrheitlich mit 548 Stimmen und einer Enthaltung

Dazu möchte sich Paul auch wieder einmal beim Verwaltungsrat bedanken, da die Zusammenarbeit sehr gut klappt und jeder seinen Teil macht und man sich auch darauf verlassen kann.

Gemäss den eingegangenen Stimmzetteln wird die Revisionsstelle Abakus Treuhand auch mit 548 JA-Stimmen und einer Enthaltung wiedergewählt.

Die ohne physische Anwesenheit von Aktionären geführte Versammlung kann vom Vorsitzenden um 19.40 Uhr geschlossen werden.

Visiert
Paul Schnüriger



Für das Protokoll
René Hutab-Schuler

